

Am 3. Oktober findet der Pfarrausflug des Pfarrverbandes Illschwang-Kastl-Ursensollen statt

Die Fahrt führt uns nach Eichstätt mit Besuch des Kloster St. Walburg und des Collegium Orientale.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.



Bild: pte, <https://www.bistum-eichstaett.de/bildarchiv/dom-zu-eichstaett/?cHash=f17f72ca10d9356de5ad22f737d57272&gallery%5B436%5D=17#gallery>

ANMELDUNG

Verbindliche Anmeldung in den Pfarrämtern im Auftrag des Veranstalters; Veranstalter des Pfarrausflugs ist das Verkehrsunternehmen Bruckner GmbH Sulzbach-Rosenberg

Kosten:

28 € für Erwachsene

zu bezahlen bar bei Anmeldung im Pfarramt
Kinder bis 14 Jahre sind frei

Im Preis sind die Busfahrt und Führungen enthalten.

Pfarramt St. Vitus Ursensollen

Vitusstraße 14 – 92289 Ursensollen

Öffnungszeiten:

Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr und
Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Pfarramt St. Petrus Kastl

Klosterburg 3 – 92280 Kastl

Öffnungszeiten:

Mittwoch 08.00 - 13.00 Uhr

Pfarramt St. Vitus Illschwang

Hauptstraße 4 – 92278 Illschwang

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch 09.00 - 13.00 Uhr

Pfarrverband
Illschwang – Kastl - Ursensollen

Pfarrausflug nach Eichstätt
am
3. Oktober 2024



Bild: Von H.Helmlechner - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=113211681>

Vorrauss. PROGRAMM

- 7.00 Uhr Abfahrt Ursensollen,
Parkplatz Mittelschule
- 7.15 Uhr Abfahrt Illschwang, Schule
- 9.00 Uhr gemeinsame Messe
Eichstätt, Hl. Kreuz
- 10.30 Uhr Besuch Kloster St. Walburg
mit Führung
- 12.00 Uhr Mittagessen im Gasthof „Trompete“
- 15.00 Uhr Besichtigung und Führung im
Collegium Orientale
- 17.30 Uhr Rückfahrt
- 18.45 Uhr Ankunft Illschwang
- 19.00 Uhr Ankunft Ursensollen

Kloster St. Walburg

Die hl. Walburga war die Schwester des hl. Willibald und des hl. Wunibald. Sie stammte aus Südengland und zeichnete sich wie ihre beiden Brüder durch ihre ausgedehnte Missionsarbeit im deutschsprachigen Raum aus. 1035 wurde an ihrem Grab in Eichstätt die Abtei St. Walburg gegründet. Die dort ansässigen Benediktinerinnen betreuen das Kloster mit Klosterkirche aus dem Frühbarock und dem Gästehaus. Bekannt ist die Abtei auch für das „Walburgisöl“, das sich in den Wintermonaten am Sarkophag der hl. Walburga bildet und dem eine heilende Wirkung nachgesagt wird.



Bild: Von Friedhelm Dröge - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0 de,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=35697112>

Collegium Orientale

Das Collegium Orientale in Eichstätt ist ein katholisches Studienkolleg, das sich der Ausbildung von Theologiestudenten der Ostkirchen widmet. Gegründet wurde es 1998 durch Bischof Mixa, erster Rektor war Andreas Thiermeyer, der auch u.a. in Illschwang als Pfarrer tätig war. Die Liturgie im Collegium Orientale wird im byzantinischen Ritus gefeiert, sehenswert ist die Hauskapelle in ihrer orthodoxen Ausgestaltung. Es erwartet uns dort eine sehr lebendige Führung durch Erzpriester Petro Stanko aus der Ukraine.

